

Das Poeler Inselblatt

Amtliches Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Ostseebad Insel Poel



OSTSEEBAD INSEL POEL

Nr. 231 · 20. Jahrgang · Preis 1,00 €

30. Dezember 2009

Liebe Poelerinnen und Poeler,

das zu Ende gehende Jahr war geprägt durch Freude, Spannung, Erfolg und Sorge für die Gemeinde Ostseebad Insel Poel und ihre Bürger.

Sorge, weil keiner so richtig einschätzen konnte, inwieweit sich die Wirtschaftskrise mit ihrem Schuldenberg auf unsere Gemeinde und das Wohl unserer Familien auswirkt.

Erfolg,

- weil wir im Jahr 2009 am Schwarzen Busch endlich einen Strand mit Buhnen und Sand bekommen haben, wie er früher einmal war,
- weil wir ein sehr gut funktionierendes Mehrgenerationenhaus haben, das in Gemeinschaft mit dem Heimatverein „Poeler Leben“ und dem neu geschaffenen Jugendclub beispielgebend arbeitet,
- weil wir einen Museumshof haben, der allen Unken zum Trotz durch die gelungene Erweiterung ein besonderer Anziehungspunkt für Einheimische und Gäste geworden ist,
- weil die Kameraden der Poeler und Stover Feuerwehr auf unserer Insel zum 10. Mal den Wettkampf „Löschangriff nass“ so hervorragend organisiert haben, dass er in der Bundesrepublik zum Wettkampf Nr. 1 dieser Art avanciert ist,
- weil wir durch die Konzerte in der Niendorfer Scheune und in der Kirche neben dem Prädikat naturbelassene Ferieninsel auch den Namen Musikinsel bekommen haben
- und weil durch sehr viele ehrenamtliche Organisatoren, Übungsleiter, Trainer und Vereinsmitglieder ein au-



Bergewöhnliches Sport-, Kultur- und Freizeitleben organisiert wurde.

Spannend war das zurückliegende Jahr, weil wir u. a. eine neue Gemeindevertretung gewählt haben, ein Ereignis, das eine demokratische Kontinuität und gleichzeitig ein Neubeginn bedeutet. Alle Gemeindevorte-

treter haben sich verpflichtet, ihr Wissen und Können uneigennützig für die Gemeinde Ostseebad Insel Poel und ihre Bürger einzusetzen und auch in schwierigen Zeiten für eine positive Weiterentwicklung zu sorgen.

Sehr gefreut haben wir uns im Jahr 2009, weil unsere Ortsteile ein immer gepflegteres Aussehen bekommen und viele Bürger aus innerem Antrieb heraus durch ihr Handeln zur Attraktivität der Insel beitragen. Die Quintessenz dieser Aktivitäten ist der 2. Platz im Wettbewerb „Schönes Dorf – unser Dorf hat Zukunft“, den wir zusammen mit drei weiteren Dörfern unseres Kreises errungen haben.

Jetzt stehen wir mit Zuversicht und Optimismus vor dem Beginn eines neuen Jahres. Liebe Poelerinnen und Poeler, wir wollen in unserem Engagement für die Insel und ihre Bürger nicht nachlassen, sondern eher noch zulegen. Wenden Sie sich mit Ihren Problemen, Ideen und persönlichen Anliegen vertrauensvoll an Ihre Gemeindevorte-
treter oder kommen Sie gerne in meine Sprechstunde.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr mit viel Freude und Schaffenskraft bei der Realisierung unserer gemeinsamen Aufgaben.
Ihr Horst Gerath

AUS DEM INHALT

Jahreshaushaltsrechnung 2008.....	Seite 2
Neues aus der Verwaltung.....	Seite 2
Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009.....	Seite 3
Geburtstage.....	Seite 4
Amtliche Bekanntmachung zum Bebauungsplan Nr. 6.....	Seite 4
Verein Poeler Leben e.V.	Seite 5
Lesewettstreit	Seite 6
Poeler SCIPis Bericht, Teil II.....	Seite 7
Kirchennachrichten	Seite 8
Spielplatz neu gestaltet.....	Seite 9

*Die Gemeinde
Ostseebad Insel Poel
wünscht allen
Poeler Bürgern und
Lesern des Inselblattes
ein frohes, vor allem
gesundes und
friedliches
Jahr 2010.*



Gemeindevorte- retersprechstunde

Unser Gemeindevorte-
retersprechstunde Prof. Dr.
Gerath führt jeden Donnerstag in der Zeit von
17.00 bis 18.00 Uhr in der Gemeindever-
waltung eine Sprechstunde für jedermann durch.

Öffentliche Bekanntmachung

Jahreshaushaltsrechnung 2008 der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Aufgrund des § 61 der Kommunalverfassung des Landes M-V wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Insel Poel am 30.11.09

A: das Ergebnis der Jahresrechnung 2008 der Gemeinde Ostseebad Insel Poel festgestellt:

Bezeichnung	Verwaltungs- haushalt Euro	Vermögens- haushalt Euro	Gesamt Euro
1. Soll-Einnahmen	3.516.710,07	1.175.978,94	4.692.689,01
davon Globalbereinigung	0,00	0,00	0,00
2. + neue Haushaltseinnahmereste	-	0,00	0,00
3. ./ Abgang alter Haushaltseinnahmereste	-	0,00	0,00
4. ./ Abgang alter Kasseneinnahmereste	14.613,53	0,00	14.613,53
5. Summe bereinigter Soll-Einnahmen	3.502.096,54	1.175.978,94	4.678.075,48
6. Soll-Ausgaben	3.502.115,66	1.494.816,26	4.996.931,92
darin enthalten Überschuss VMHH 494.112,97 €			
7. + neue Haushaltsausgabereste	0,00	30.368,56	30.368,56
8. ./ Abgang alter Haushaltsausgabereste	0,00	349.205,87	349.205,87
9. ./ Abgang alter Kassenausgabereste	19,12	0,01	19,13
10. Summe bereinigter Soll-Ausgaben	3.502.096,54	1.175.978,94	4.678.075,48
11. Ausgleich	0,00	0,00	0,00

B: der Bürgermeisterin Entlastung erteilt.

Die Jahresrechnung 2008 der Gemeinde Ostseebad Insel Poel mit ihren Anlagen liegt in der Zeit vom 04.01.2010 bis 29.01.2010 während der Öffnungszeiten der Gemeinde Insel Poel zur Einsichtnahme in der Kämmerei der Gemeindeverwaltung Insel Poel, Gemeinde-Zentrum 13 aus.

Kirchdorf, 01.12.2009

Schönfeldt, Bürgermeisterin
Siegel

**Abholtermin
der gelben Säcke:**

FREITAG

8. Januar 2010

22. Januar 2010



Leere gelbe Säcke werden bei
Heimelektronik Ilka Willbrandt in der
Wismarschen Straße 22f ausgegeben.

Der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsausschusses der Gemeinde Ostseebad Insel Poel über die Prüfung der Jahresrechnung 2008 liegt in der Zeit vom 4. Januar 2010 bis 5. Februar 2010 in der Gemeindeverwaltung Insel Poel, OT Kirchdorf, Gemeinde-Zentrum 13 in 23999 Insel Poel zu den bekannten Öffnungszeiten für Jedermann zur Einsichtnahme aus.

Tannenbaum- verbrennen



Am Sonnabend, **9. Januar 2010**, ab **17.00 Uhr** findet das alljährliche Tannenbaumverbrennen statt, das von den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr organisiert wird.

Bringen Sie Ihren abgeputzten Tannenbaum und gute Laune in die Wismarsche Straße (hinter der Sporthalle) auf den alten Sportplatz mit. Hier erwartet Sie ein Lagerfeuer sowie Glühwein und leckere Bratwurst.

Gabriele Richter

VERWALTUNGSBERICHT

- In der Sache Discountmarkt hat die Bürgermeisterin den Geschäftsführer des Einzelhandels Nord Herrn Kopp nochmals aufgefordert, sein beauftragtes Gutachten entsprechend unserem vorliegenden Zahlenmaterial zu ändern. Daraufhin bat er um einen Termin in unserem Hause ohne Beteiligte. Dem wurde zugestimmt, aber ein geändertes Gutachten sollte bis dato vorliegen. Bis heute ist keine Antwort eingegangen. In Absprache mit dem Wirtschaftsministerium, dem Bauherren und der Gemeinde Ostseebad Insel Poel wurde ein neuer, neutraler Gutachter in Auftrag genommen. Abstimmungen wurden in unserem Hause mit dem Gutachter getroffen. In kürzester Zeit soll ein neues Gutachten dem Wirtschaftsministerium vorliegen und der Baugenehmigung dann nichts mehr im Wege stehen.
- Für die EU Fischerei Region wurden die Anträge nach Rücksprache mit dem Landkreis Nordwestmecklenburg neu überarbeitet. Der Termin für die Abgabe ist der 15. Januar 2010.
- Am 12. November 2009 waren die Bürgermeisterin und der Kurdirektor zum Bädertag Mecklenburg-Vorpommern in Saßnitz eingeladen. Ein Hauptthema war unter anderen die

- „Blaue Flagge für Strände und Häfen entlang der Ostseeküste“. Um diese Flagge verliehen zu bekommen, sind etliche Kriterien zu erfüllen. An allen Stränden müssen Rettungswachen eingerichtet, die Strände barrierefrei sowie Strand und Umfeld von Unrat sauber sein. Des Weiteren spielt die Badewasserqualität eine große Rolle. Ziele dieser Aktion ist es, mehr Gäste in unsere Region zu bringen.
- Unsere Inselbahn haben wir leider verloren, aber es liegt ein Konzept für den Aufbau einer Shuttle-Bootsverbindung von Boltenhagen/Weiße Wieck nach Timmendorf mit einem Solarboot vor. Diese Thematik soll im nächsten Kurbetriebs- und Wirtschaftsausschuss beraten werden.
- Der Bauhof hält keinen Winterschlaf. Je nach Wetterlage werden Wege und Plätze hergestellt. Die Bänke, Tische und Anpflanzungen werden für die neue Saison wieder hergerichtet.
- Die Kurverwaltung ist mit der Statistik, Auswertung 2009 und der Wirtschaftsplanung beschäftigt. Es werden die Messen und der Veranstaltungskalender für 2010 vorbereitet.
- Das Inselmuseum ist ab sofort über das Internet zu erreichen.

- Am 28. November 2009 nahm die Bürgermeisterin einer Einladung „15 Jahre Verein Poeler Leben“ wahr – diese Veranstaltung war mit der Jahresmitgliederversammlung verbunden. Das Hauptthema war die Satzungsänderung in Hinblick auf die Erhöhung der Mitgliederbeiträge. Am Ende stimmten die Mitglieder mehrheitlich für eine Erhöhung der Mitgliederbeiträge.
- Im Zuge der Haushaltsdiskussion für 2010 werden auch in unserer Gemeinde die freiwilligen Leistungen auf den Prüfstand gestellt.
- Der Eigentümer der Tankstelle in Niendorf wurde nochmals aufgefordert, den Schandfleck zu beseitigen. Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel hat die Untere Wasserbehörde des Landkreises NWM aufgrund eines Gutachtens eingeschaltet. Nach Rücksprache mit unserem Rechtsanwalt liegt die Gemeinde Ostseebad Insel Poel in der Beweispflicht.
- DSL auf der Insel Poel – unserem Administrator Herrn Bloth wurde der Auftrag erteilt, eine Lösung zu finden.
- Bezüglich der Geschwindigkeitsbegrenzung im Möwenweg in Kirchdorf haben wir mit dem Landkreis NWM noch keine Lösung gefunden.

Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel für das Haushaltsjahr 2009

Aufgrund des § 50 der Kommunalverfassung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 30.11.2009 folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushalt werden

	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschließlich der Nachträge	
			gegenüber bisher	nunmehr festgesetzt auf
	€	€	€	€
1. im Verwaltungshaushalt die Einnahmen die Ausgaben	145.900 155.900	-165.800 -175.800	3.799.100 3.799.100	3.779.200 3.779.200
2. im Vermögenshaushalt die Einnahmen die Ausgaben	269.400 212.700	-276.400 -219.700	891.000 891.000	884.000 884.000

§ 2

Es werden neu festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite	von bisher	0,00 €	auf	0,00 €
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	von bisher	0,00 €	auf	0,00 €
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite	von bisher	0,00 €	auf	0,00 €

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt geändert:

Steuerart	gegenüber bisher v.H.	auf nunmehr v.H.
Grundsteuer		
für die land- und forstwirtschaftl. Betriebe (Gdst. A)	250,00 v.H.	250,00 v.H.
für Grundstücke (Gdst. B)	330,00 v.H.	330,00 v.H.
2. Gewerbesteuer	300,00 v.H.	300,00 v.H.

Kirchdorf, 30.11.2009

Ort, Datum

gez. Schönfeldt, Bürgermeisterin

Wehrführer und Stellvertreter ins Beamtenverhältnis ernannt



Der Gemeindeführer Bodo Köpnick und sein Stellvertreter Christian Gramkow wurden auf der Gemeindevertretersitzung am 14. Dezember 2009 in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamte für die Dauer der Wahlperiode ernannt.

Poeler SV wurde Hallenkreismeister der B-Junioren



Die Hallenkreismeisterschaft der B-Junioren am 05.12.2009 in Grevesmühlen gewann der Poeler SV. Mit 10 Punkten (3 Siege/2 Niederlagen/1 Unentschieden) und einem Torverhältnis von 11:6 sicherte sich das Team vom Trainergespann Hennings/Levetzow die Hallenmeisterschaft. Mit Felix Bandow (5 Treffer) stellte der Poeler SV auch den besten Torschützen des Turniers. Bei der Siegerehrung nahm Mannschaftskapitän Nils Paulmann den Wanderpokal vom KfV-Vorsitzenden T. Körner entgegen. Auf den weiteren Plätzen folgten die SG Neumühle/Stralendorf (2), der SV Dalberg und die SG Schlagsdorf 91.



Tradition wiederbeleben!

Erntefest 2010 auf der Insel Poel

Nach dem erfolgreichen Brückenfest 2008 und dem Fischerfest 2009 hat sich das Team um Marlies Grewsmühl überlegt, im Jahr 2010 ein Erntefest für die Poeler und alle Gäste der Insel Poel zu organisieren. Am 18. September ab 13.00 Uhr findet das Spektakel rund um die Ernte auf der Festwiese am Schlosswall in Kirchdorf statt. Gestartet wird mit einem großen Festumzug.

Wir stellen uns vor, dass jedes Dorf einen Wagen schmückt. Hierfür suchen wir jeweils einen Dorfverantwortlichen. Auf der Festwiese wird es eine Landmaschinenausstellung, Aussteller mit Besonderem und vieles mehr geben. Für die Kleinsten ist ein Fackelumzug geplant. Außerdem findet tagsüber im Festzelt ein buntes Programm statt und am Abend kann beim Bauernball getanzt werden. Die Vereine der Insel Poel können sich auch 2010 wieder messen. Bei der großen Bauernolympiade wird der sportlichste Verein der Insel gesucht.

Damit wir wieder alle ein tolles Fest erleben können, hoffen wir auf viele Sponsoren. Gute Ideen sind immer gefragt und über aktive Mitarbeit würden wir uns sehr freuen. Unsere nächste Sitzung findet am 19. Januar 2010 um 18.30 Uhr in der Pizza Poel statt.



Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag im Monat Januar 2010



01.01. Anneliese Baumann	Kirchdorf	89. Geb.	16.01. Luise Waack	Niendorf	89. Geb.
02.01. Elsbeth Boßow	Fährdorf	76. Geb.	16.01. Edmund Waldner	Kirchdorf	70. Geb.
02.01. Joachim Freitag	Malchow	70. Geb.	17.01. Günther Kitzerow	Kirchdorf	73. Geb.
03.01. Lonni Groth	Kirchdorf	76. Geb.	18.01. Joachim Groth	Kirchdorf	79. Geb.
03.01. Ingrid Siggel	Kirchdorf	70. Geb.	18.01. Edith Podlech	Kirchdorf	74. Geb.
03.01. Hanns-Erich Winkelmann	Kirchdorf	72. Geb.	18.01. Thea Schoch	Kirchdorf	74. Geb.
04.01. Helga Nennhaus	Kirchdorf	77. Geb.	19.01. Elfriede Frank	Weitendorf	82. Geb.
05.01. Gustav Kühl	Kirchdorf	92. Geb.	23.01. Emmi Wendt	Kirchdorf	71. Geb.
06.01. Helga Eggert	Kirchdorf	76. Geb.	24.01. Hanna Matyschiok	Kirchdorf	72. Geb.
06.01. Helene Freier	Kirchdorf	93. Geb.	25.01. Alma Ewerlin	Vorwerk	86. Geb.
08.01. Elisabeth Gerhahn	Oertzenhof	70. Geb.	25.01. Käthe Lange	Oertzenhof	70. Geb.
08.01. Harry Voß	Malchow	82. Geb.	25.01. Werner Voß	Timmendorf	73. Geb.
09.01. Ingeborg Paetow	Weitendorf	75. Geb.	26.01. Renate Bahde	Vorwerk	72. Geb.
09.01. Anna-Marie Rosenau	Kirchdorf	72. Geb.	26.01. Renate Perrier	Kirchdorf	71. Geb.
09.01. Gerhard Strohschein	Kirchdorf	77. Geb.	28.01. Grete Markmann	Malchow	77. Geb.
10.01. Erna Schomann	Oertzenhof	79. Geb.	28.01. Gisela Rose	Kirchdorf	76. Geb.
11.01. Rosemarie Nennhaus	Kirchdorf	77. Geb.			
13.01. Ilse Bathke	Kirchdorf	79. Geb.			
13.01. Siegfried Grube	Kirchdorf	70. Geb.			
13.01. Walter Klæve	Timmendorf	75. Geb.			
13.01. Dr. Helgard Neubauer	Oertzenhof	71. Geb.			
16.01. Rolf Krüger	Kirchdorf	71. Geb.			

– Am 14.12.2009 feierte Ingeborg Merten ihren 80. Geburtstag.
– Ihre Diamantene Hochzeit feierten am 30.12.2009 Rutz und Harry Voß in Malchow.

Hierzu gratuliert die Gemeinde Ostseebad Insel Poel nachträglich recht herzlich.



Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Betr.: Satzung über die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 „Hafen Kirchdorf-Niendorf“ der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

hier: Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel hat in ihrer Sitzung am 30.11.2009 den Entwurf der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 „Hafen Kirchdorf-Niendorf“ gebilligt und die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Der Entwurf der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 der Gemeinde Ostseebad Insel Poel und die dazugehörige Begründung liegen in der Zeit vom

11.01.2010 bis zum 12.02.2010

während der Dienststunden in der Amtsverwaltung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel, Bauamt, Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Kirchdorf, gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Während dieser Auslegungszeit können von jedermann Stellungnahmen zum Entwurf schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden. Die Gemeinde weist darauf hin, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können. Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag gemäß § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Des Weiteren macht die Gemeinde bekannt, dass folgende Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind:

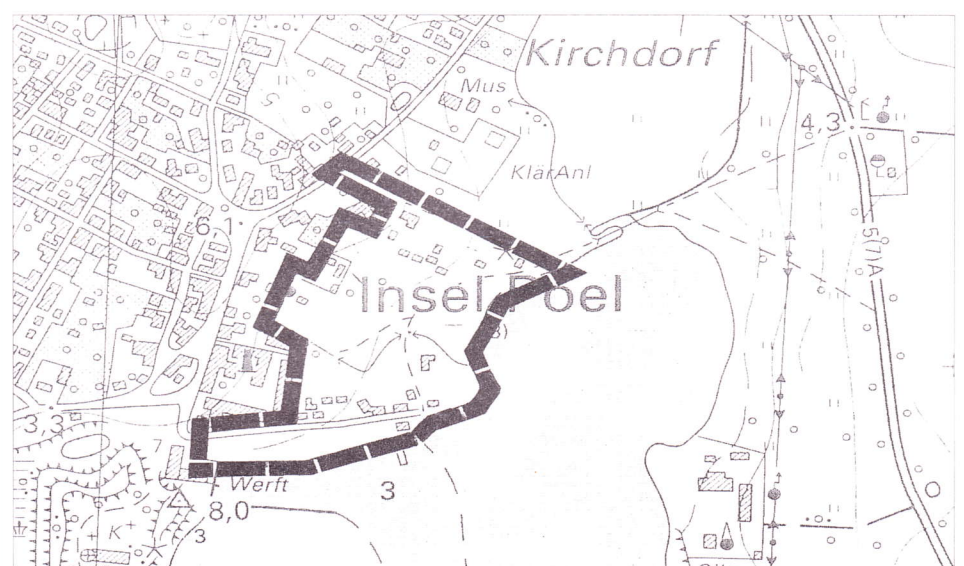
- Umweltbericht mit Bestandsbewertung des Plangebietes, Bewertungen der geplanten Eingriffe in Natur und Landschaft, Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung und grünordnerischer Fachbeitrag.
- FFH-Vorprüfung zur 4. Änderung des B-Planes Nr. 6.
- Stellungnahme der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Nordwestmecklenburg zum Vorentwurf vom 23.07.2009.
- Stellungnahme des Staatlichen Amtes für

Umwelt und Natur Schwerin zum Vorentwurf vom 21.07.2009.

- Stellungnahme des Landesamtes für Umwelt, Naturschutz und Geologie M-V zum Vorentwurf vom 27.07.2009.

Diese Informationen sind der Begründung, dem Umweltbericht oder den einzusehenden Fachgutachten zu entnehmen. Die öffentliche Auslegung wird hiermit bekannt gemacht.

Die Bürgermeisterin



Übersichtsplan mit dem Geltungsbereich der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 „Hafen Kirchdorf-Niendorf“

15 Jahre Poeler Leben Höhepunkte unseres Vereinslebens



Poeler Hochzeit

Am 28. November 2009 konnten wir unseren 15. Jahrestag begehen. Mit dieser Feier wurde gleichzeitig unsere alljährliche Mitgliederversammlung abgehalten. Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende des Vereins „Poeler Leben e.V.“ Katharina Waldner wurde in einer Schweigeminute an das Ableben unserer Gründerin und Ehrenvorsitzende Josefine Odebrecht gedacht. Wir werden ihrer in Ehren gedenken.

Katharina Waldner verlas den Rechenschaftsbericht des bald vergangenen Jahres. Die Revisionskommission berichtete für den Zeitraum 2008/2009 und konnte dem Vorstand eine sorgfältige und ordnungsgemäße Arbeit bestätigen. Dann konnte zum gemütlichen Kaffeetrinken übergegangen werden. Der Höhepunkt der Veranstaltung war jedoch die gelungene Aufführung der „Poeler Hochzeit“. Die Senioren und unsere Kinder haben alle überzeugend als Darsteller mitgespielt. Herr Frick hat das Geschehen erstmalig auf Video aufgezeichnet. Vielen Dank dafür. So haben wir die Möglichkeit, auch zu anderen Anlässen die Aufzeichnung vorzuspielen. Holger Prestin spielte auf, es konnte das Tanzbein geschwungen werden.

Das gemeinsame Abendessen in der Gaststätte „Zur Insel“ bildete den gelungenen Abschluss der Veranstaltung. Als Gast wurde Elvira Laduch begrüßt, die es sich nicht nehmen ließ, nach dem Essen uns mit ihrem Akkordeon in Stimmung zu bringen.

Da die Feier zum 15. Jahrestag des Vereins gleichzeitig eine Mitgliederversammlung war, musste das Thema Mitgliederbeitragserrhöhung diskutiert werden. Die Einnahmen durch Mitgliederbeiträge seit 2002 belaufen sich auf ca.

3.500 Euro, dem gegenüber stehen Ausgaben in Höhe von ca. 9.100 Euro. Die freiwilligen Leistungen durch die Gemeinde haben sich seit 2002 um die Hälfte verringert. Die Kommunen erhalten erheblich weniger Geld vom Land, was sich nachdrücklich auf die Vereine auswirkt. Dies wurde auch von der Bürgermeisterin bestätigt. Wollen wir die Qualität und das Angebot im Verein halten, so müssen wir eine einheitliche Beitragsregelung einführen. Zurzeit haben wir sechs verschiedene Beitragszahlungen. Da dieser Zustand schon seit Jahren unhaltbar ist, müssen wir uns auf einen einheitlichen Grundbetrag einigen. Nach langer Diskussion schlug der Vorstand 2 Euro pro Person und Monat vor. Dieser Vorschlag wurde mit überwältigender Mehrheit angenommen. Ab 01.01.2010 beträgt der Beitrag pro Mitglied 2 Euro im Monat. Wir bitten die Mitglieder um Verständnis.

Weihnachtsmarkt

Am 4. Dezember 2009 fuhren 53 froh gelaunte Senioren zum Weihnachtsmarkt nach Lübeck und Pronstorf. Die vorweihnachtliche Stimmung ließ jeden auf seine Kosten kommen.

Weihnachtsfeier

Unsere Weihnachtsfeier fand am 12. Dezember 2009 im Gasthaus „Zur Insel“ statt. Festlich eingedeckt war die Kaffeetafel. Gemeinsam stimmten wir uns mit den Liedern „Vorfriede“ und „Sind die Lichter angezündet“ auf den 3. Advent ein. Frau Buchholz mit den Lütten aus dem Hort brachte uns mit den Weihnachtswichteln in die richtige Stimmung. Nach dem Kaffeetrinken sang der Kirchenchor unter der Leitung von Pastor Grell stimmige Weisen, die Instrumentalgruppe mit Frau Nagel erweiterte das Programm und zum Abschluss sang unser Poeler-Leben-Chor Lieder wie „Der Trommler“ und „Winter in Mecklenburg“, die bei den Anwesenden besonders gut ankamen. Vielen Dank allen Mitwirkenden, den Kindern, den Sängern und dem Team der „Insel“. Sie alle haben zu dieser weihnachtlichen Feier beigetragen. Nun freuen wir uns auf das Weihnachtsfest.

Ihnen allen ein frohes, gesundes und zufriedenes neues Jahr!

Der Vorstand des Vereins Poeler Leben e.V.

Das Mehrgenerationenhaus organisiert einen Fotowettbewerb für Kinder und ihre Großeltern

Große und kleine Hobbyfotografen sind eingeladen ihre Fotos zum Thema „Oma/Opa und ich“ einzureichen. Es können sowohl ältere als auch jüngere Fotos teilnehmen.

Wo? Im MGH, Möwenweg 2, Kirchdorf
Teilnahmebedingungen: Die Teilnahme ist kostenlos. Jeder Teilnehmer kann mit einem Einzelphoto oder einer Serie von max. 5 Fotos teilnehmen. Bitte senden Sie uns dazu einen Abzug von 13 x 18 cm zu. Die zehn besten Bilder werden ausgestellt und prämiert. Ein Rechtsanspruch darauf besteht nicht. Eine Entschädigung bei Verlust oder Beschädigung des Abzuges wird

nicht geleistet. Benötigte Angaben sind: Name, Anschrift, ggf. Telefon, Alter, Name des Fotografen (falls abweichend) und kurze Beschreibung des Bildes. Der Teilnehmer akzeptiert mit Einreichung die Teilnahmebedingungen. Bei minderjährigen Teilnehmern benötigen wir die Unterschrift des Erziehungsberechtigten.

Einsendeschluss: 26. Februar 2010

Wir freuen uns auf viele schöne Fotos. Die Prämierung erfolgt durch eine unabhängige Jury. Einer der Preise wird ein Kurs in Digitaler Fotografie in der Filmwerkstatt Wismar sein.

S. Thomas

Veranstaltungsplan Poeler Leben e.V.

Januar 2010

06.01.	14.00 Uhr	Skat
07.01.	15.00 Uhr	Senioren-sport – Sporthalle –
08.01.	10.00 Uhr	Fitness für Jedermann Tischtennis, Tischfußball im MGH
11.01.	08.30 Uhr 14.30 Uhr	Vorstandssitzung Kaffee- und Spielesachmittag
12.01.	17.00 Uhr 14.30 Uhr	Kreatives Basteln Tanzprobe – Sporthalle –
	17.00 Uhr	Chorprobe mit I. Müller
13.01.	10.00 Uhr 14.00 Uhr	Klöppeln Skat
14.01.	14.30 Uhr 15.00 Uhr	Plattdeutsch für alle Senioren-sport – Sporthalle –
15.01.	10.00 Uhr	Fitness für Jedermann im MHG
18.01.	14.30 Uhr	Kaffee- und Spielesachmittag
	17.00 Uhr	Kreatives Basteln
19.01.	10.00 Uhr	Frauenfrühstück Erlebnisbericht „Reise nach Kanada“
	14.30 Uhr	Tanzprobe – Sporthalle –
	17.00 Uhr	Chorprobe mit I. Müller
20.01.	10.00 Uhr 14.00 Uhr	Klöppeln Skat
21.01.	14.30 Uhr 15.00 Uhr	Plattdeutsch für alle Senioren-sport – Sporthalle –
22.01.	10.00 Uhr	Fitness für Jedermann im MGH
25.01.	14.30 Uhr	Kaffee- und Spielesachmittag
	17.00 Uhr	Kreatives Basteln
26.01.	10.00 Uhr	Kerzen- und Ketten- basteln im MGH
	14.30 Uhr 17.30 Uhr	Tanzprobe Sporthalle Chorprobe, im An- schluss Auftritt in der Ostseeklinik
27.01.	10.00 Uhr 14.00 Uhr	Klöppeln Skat
28.01.	14.30 Uhr	Buchlesung mit Petra Block
	15.00 Uhr	Senioren-sport – Sporthalle –
29.01.	10.00 Uhr	Fitness für Jedermann

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen viel Freude bei den zahlreichen Veranstaltungen.

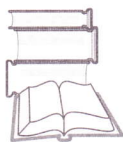
Zusätzliche Veranstaltungen werden extra bekannt gegeben.

Der Vorstand

Änderung der Öffnungszeiten der Bibliothek für die Wintersaison:

Montag: 10.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag: 9.00-12.00 Uhr und 13.00-17.00 Uhr;
Mittwoch und Freitag geschlossen!



Schiedsstelle



Jeden zweiten Donnerstag im Monat, der nächste Termin ist der 14. Januar 2010 von 16.00 bis 17.00 Uhr, führt unser Schiedsrichter Fritz Hildebrandt in der Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13 in Kirchdorf, seine Sprechstunde durch. **Telefon: 038425 20751.**

Manage frei – der Zirkus rockt!

Es ist wieder soweit, der Poeler Faschingsclub „Fischköpp ahoi“ lädt am 12. und 13. Februar 2010 zur ultimativen Faschingsparty ein. Das bunte Treiben findet in der Sporthalle in Kirchdorf statt. Diesmal startet das Fest am Freitag, dem 12. Februar, um 15.00 Uhr für unsere Senioren und am Samstag, um 19.00 Uhr für alle anderen Faschingsnarren. Motto der diesjährigen Faschingsaison ist „Manege frei – der Zirkus rockt“. Der Direktor und der Clown führen durch ein spannendes Programm mit Akrobatik, Tierkunststücken, Zauberei und vielen weiteren Highlights. Auch rockig wird es, aber das bleibt noch geheim.

Karten gibt es ab dem 8. Januar 2010 in der Pizza Poel in Kirchdorf zu kaufen. „Fischköpp ahoi, ahoi, ahoi, Fischköpp ahoi, ahoi, Fischköpp AHOI!“ Wer nicht nur Lust zum Feiern hat, sondern auch aktiv im Faschingsclub mitmachen möchte, kann sich gern melden unter der Telefonnummer 0162-9434477. Die Proben beginnen ab 8. Januar, 18.00 Uhr in der Mehrzweckhalle. Rollen sind noch zu vergeben. Traut Euch liebe Leut, der Fasching bringt uns allen Freud.

Poeler Weihnachtsmarkt

Am 5. Dezember, dem Sonnabend vor dem 1. Advent, fand der diesjährige Poeler Weihnachtsmarkt am Gemeinde-Zentrum in Kirchdorf statt.

So hatte Peter Günther seinen Stand mit Holzschnitzwerk aufgebaut, der Nantrower Hoffladen verkaufte seine hausgemachten Erzeugnisse und die Mecklenburger Handwerksstuben aus dem Mehrgenerationenhaus boten selbstgefertigte Geschenkartikel an. Mit weiteren Ständen waren die Keramikerin Frau Wangelin und der Verein „Poeler Leben“ vertreten. Für die Verpflegung sorgte wie immer Pizza Po(e)l mit Bratwurst vom Grill, Erbsensuppe und Glühwein.

Der Höhepunkt des Tages war natürlich die Ankunft des Weihnachtsmannes, der standesgemäß mit einer Kutsche vorgefahren kam. Die Kinder warteten schon auf ihn, um ihre Gedichte aufzusagen zu können. So gab es auch großzügig Geschenke, auch wenn das Auftragen vor



Aufregung nicht so perfekt klappte. Während der Weihnachtsmann den Weihnachtsmarkt besuchte, nutzten einige Kinder die angebotene Gelegenheit und fuhren eine Runde mit seiner Pferdewagen. Vielen Dank noch einmal an Daniel Loose und das Gestüt Neuhof.

W. Glaue

200 Euro für die Klassenkasse



Die 1. Klasse des Poeler Grundschulteils hat sich ihr Geld für die Klassenkasse schon selbst verdient. Das Peugeot Autohaus Algie in Wismar/Kritzow schrieb einen Malwettbewerb unter dem Motto aus „Mit dem Peugeot 5008 ins Wochenende“. Zu diesem Zweck wurde das Autohaus ausgeräumt und Tische für ca. 60 Schüler, auf denen dann die Kinder mit Wachsmalstiften ihre Ideen zum Thema aufzeichneten, aufgestellt. Neben der Poeler Grundschule traten noch die Tamow Schule aus Wismar und die Grundschule aus Neuburg zum Wettbewerb an. Die Bäckerei Lüth aus Neukloster



spendierte den fleißigen Künstlern frisch gebackenen Kuchen. Abschließend wurden die Kinder noch durch die Werkstatt des Autohauses geführt und durften selbst Schrauben am Kraftfahrzeug festziehen und einen Blick unter das Auto werfen. Das war ein aufregender und zugleich spannender Tag für unsere Kinder, aber auch für das Team des Peugeot Autohauses Wismar. Unsere Schüler der 1. Klasse der Schule „Prof. Dr. h.c. Dr. h.c. Hans Lembke“ belegte den 2. Platz und wurden mit einem Preis von 200 Euro belohnt. Herzlichen Glückwunsch!

Gabriele Richter

11. Lesewettstreit

Alle Jahre wieder... Lesewettstreit und Herzklopfen kostenlos

Der 11. Lesewettstreit unserer Schule „Prof. Dr. h.c. Dr. h.c. Hans Lemke“ wurde in diesem Jahr im neuen Saal des Inselmuseums durchgeführt. Ein würdevoller Rahmen für eine solche Veranstaltung, auf die sich neun Schüler vorbereitet hatten. Durch das Programm führten Frau Hübler und Patricia Esch.

Zu Beginn galt es, einen selbstgewählten Text von zwei Minuten einem gespannten Publikum vorzutragen. Anschließend folgte ein dreiminütiger unbekannter Text, der von der Bibliothekarin Frau Mikat entsprechend der Altersgruppen festgelegt wurde.

Die Jury, bestehend aus Frau Steinhagen, Frau Gössel, Frau Gabi Schulz sowie zwei Schülern, Hannes Muchow und Robert Spindler, hatte die schwere Aufgabe zuzuhören und zu bewerten. Am Ende belegten jeweils in der Altersstufe 5./6. Klasse Nathalie Trappe, in der 7./8. Klasse



Maria Gilles und in der 9./10. Klasse Anna-Katharina Tiede den 1. Platz in der Bewertung. Die zweiten Plätze belegten 5./6. Klasse Michel Pierstorff, 7./8. Klasse Lina Hameister und 9./10. Klasse Joanna Scheibel. Die dritten Plätze belegten in der 5./6. Klasse Laura Gehrken, 7./8. Klasse Alexander Hardow, Michel Wiechmann aus der Klasse 5a belegte den 4. Platz.

Es ist schon aufregend sich einem solchen Wettbewerb zu stellen, vor Publikum zu lesen, sich nicht zu verhaspeln und die Spannung zu erleben, wie die Jury entscheidet.

Alle beteiligten Schüler haben ihre Sache trotz hoher Nervosität gut bewältigt und erhielten eine Rose. Die Sieger sowie auch die Zweit- und Drittplazierten jeweils einen Büchergutschein. Dieser inzwischen schon zur Tradition gewordene Lesewettstreit wird mit Sicherheit seine Fortsetzung finden.

Christel Mikat

Das war ein Sommer, wie er im Buche steht!

Teil 2 des Jahresrückblicks der Poeler SCIPpis auf die Segelsaison 2009

Zur Erfolgsbilanz der Poeler SCIPpis 2009 kommt hinzu, dass drei Mädchen und acht Jungen die Prüfungen zum Jüngstensegelschein bestanden haben.



Im 20. Jahr des Mauerfalls öffneten wir das Segelclubtor besonders weit für Kinder aus Deutschland und der ganzen Welt. Von unserem Angebot machten 78 Kinder Gebrauch. Die weiteste Anreise hatten dabei Ayomi und Jonas aus Nigeria. Vor 20 Jahren hier ein unvorstellbarer Traum.



2009 nahmen wir entsprechend den „10 Goldenen Regeln für Seefahrer“ weiter Einfluss auf die Einhaltung der Natur- und Umweltschutzbestimmungen in der Kirchsee. Wismarbucht-

ranger Ulrich Eichel war unser Gast und wir machten am 7. September einen Arbeitseinsatz auf der Seevogelschutzinsel Langen Werder.



Einige von uns mit Seevogelschützern.

Ein wild im äußersten Nordbereich der Kirchsee (weiße Brücke) ankernder Segler wurde durch Hinweise von uns zur Rechenschaft gezogen, denn er hat zwei Paare brütende Mittelsäger beim Brutgeschäft gestört und leider auch verjagt. Gerne nahmen wir die Einladung unseres Inselpastors Mitchell Grell zum Seefahrtsgottesdienst am 22. September an, denn wir haben viele Gründe Gott für seine schützende Hand in der vergangenen Segelsaison bei allen unsern nicht gerade unriskanten Unternehmungen zu danken.



Josefine mit unserm Freund Fischer Arno vor dem Gottesdienst.

Am 12.10.09 wählten die SCIPpis Josefine, Markus, Hubertus, Benjamin, Carl, Timo und Niklas in den SCIPi-Vorstand. Gemeinsam wird jetzt am Plan für die Saison 2010 gearbeitet.

Doch bevor die neue Segelsaison beginnt, gibt es an den Segelbooten „Wassermann“, „Scorpiön“, „Seemöwe“, „Fynn“, „Popular“ und „Albatros“, dem Ponton „De Blüser“, dem Flaggschiff „SCIPpi“ und dem Sicherheitsboot „Kapitän Fiete“ viel zu tun.

Die Poeler Bootsbaufirma Ralf Asmus hat schon vorweg ihre Unterstützung zugesagt. Alle Boote müssen überholt werden. Es gibt viel zu reparieren und zu verbessern.

Nicht mehr lange und es ist wieder April, die Segelsaison 2010 beginnt.

Die SCIPpis wünschen sich sehr eine Zweimannjolle der Klasse C (Cadet), denn viele von uns sind sehr schnell gewachsen und passen nicht mehr so richtig in die Einmannjolle vom Typ Opti. **Dringend suchen wir darum Cadet-Sponsoren.** Ein gebrauchter Cadet wäre schon okay – der ist nicht so teuer! **Wer kann und möchte uns helfen?**



In diesem Zusammenhang bedanken sich die SCIPpis ganz herzlich bei unseren bisherigen Sponsorenfirmen Bootsbau Ralf Asmus aus Kirchdorf, Krane Urban aus Schwerin, Metallbau Siegfried Kappel aus Wismar, der Ostseeklinik Insel Poel, der Firma Norddeutsche Pflanzenzucht Hans-Georg Lembke KG, Jochen Lembke und der Seilerei Ehlers aus Bad Bevensen. Außerdem danken wir Eltern, Bekannten und Freunden der Poeler SCIPpis, ohne deren Hilfe wir nicht auf ein so erfolgreiches Jahr 2009 hätten zurückblicken könnten.

Allen Poelerinnen und Poelern, unseren Freunden den Fischern, den Gästen der Insel Poel, den SCIPpiern sowie den SCIPpis und Freunden der SCIPpis aus nah und fern wünschen wir ein glückliches neues Jahr 2010.

Wer sich aktuell über die Kinder- und Jugendgruppe des Segelclubs Insel Poel informieren möchte, hat auf unserer Homepage www.scippis.net die Möglichkeit dazu.

Ahoi und Grüße von Hubertus
www.scippis.net



Die Poeler Kirchengemeinde gibt bekannt und lädt ein

Gottesdienste und Veranstaltungen:

KALENDER DER EV.-LUTH.
KIRCHGEMEINDE POEL

Gottesdienste

- jeden Sonntag um 10.00 Uhr im Gemeindeforum des Pfarrhauses mit Kindergottesdienst
- am Silvester, dem 31. Dezember um 17.00 Uhr in der Kirche mit Abendmahl
- Andacht am Neujahrstag um 14.30 Uhr im Gemeindeforum des Pfarrhauses mit Predigt über die Jahreslosung: Johannes 14, 1
- Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche mit Abendmahl am 31. Januar um 10.00 Uhr im Gemeindeforum

Regelmäßige Veranstaltungen

- Religionsunterricht jeden Mittwoch und Donnerstag in der Schule
- Konfirmandenunterricht jeden Donnerstag um 17 Uhr im Pfarrhaus
- Vorkonfirmandenunterricht (den Aushängen in den Schaukästen entnehmen)
- Chorprobe jeden Montag um 19.30 Uhr im Gemeindeforum
- Seniorennachmittag am Dienstag, dem 5. Januar (nicht am 6.!), um 14.30 Uhr im Gemeindeforum
- Bastelkreis jeden Dienstag um 13.30 Uhr im Pfarrhaus

Besondere Veranstaltungen im Januar

- Grünkohlessen der Kirchenältesten am 6. Januar (Epiphania) um 19 Uhr im Gemeindeforum des Pfarrhauses
- Treffen der „Kulturschaffenden“ der Insel am Donnerstag, dem 14. Januar um 19.00 Uhr im Haus des Gastes
- Bibelwoche 2010 zu Texten aus dem 1. Mose zum Thema: „Kampf und Segen“ (Geschichte von Jakob und Esau) vom 25. bis zum 29.01., jeweils um 19 Uhr im Gemeindeforum; am Sonnabend, dem 30. Januar, um 9 Uhr (mit Brunch!)

Sprechstunde

- montags 10 – 12 Uhr (Änderungen möglich – Schaukästen entnehmen)

Adresse

- Ev.-luth. Pfarre, Möwenweg 9,
23999 Kirchdorf / Poel,
Tel.: 038425/20228 oder 42459,
E-Mail: mi.grell@freenet.de

Konto für Kirchgeld, Spenden und Friedhofsgebühren

- Volks- und Raiffeisenbank,
Konto-Nr.: 3324303
BLZ: 130 610 78

Leute ohne Rückgrat hab'n wir schon zuviel!

Manche Leute – und es sind nicht wenige! – wollen sich nicht ändern. Es könnte ihnen gut tun, ja für sie lebensnotwendig sein, und trotzdem sträuben sie sich dagegen mit allen Mitteln, die ihnen zur Verfügung stehen. Manche sind dabei sehr geschickt – auch und gerade die, die über einen gewissen Grad der Bildung verfügen und sich gerne zu den gehobenen und leitenden Schichten der Gesellschaft zählen. Beliebt ist es etwa, das Verhalten anderer mit bestimmten Adjektiven abzuwerten, wenn es einem nicht in den Kram passt.

Da sieht man vielleicht Bilder von der Weltklimakonferenz im vergangenen Dezember in Kopenhagen, man sieht die vielen jungen Menschen, die lächelnd und fast in Volksfeststimmung gegen die verschwenderischen Verhältnisse in den Industrieländern demonstrieren – und man sagt dann: „Wie pubertär“. Mit diesem kleinen abwertenden Wort ist schon alles gesagt. Damit sagt man: „Das kann ich nicht ernst nehmen. Diese jungen Menschen toben sich nur aus, haben keine Ahnung, wollen dort nur Party machen“. Und ohne es offen zuzugeben, sagt man damit auch: „Ich will von ihren Demonstrationen nichts wissen. Das ist alles übertrieben. Die Welt, so wie sie ist, und vor allem die Welt, so wie ich sie für mich gestalte, ist in Ordnung. Was für eine Hysterie wird wegen des Klimas verbreitet! Sie sollen mich in Ruhe lassen. Sie ändern sowieso nichts mit ihren Protesten und ich ändere mich auch nicht!“ Ich finde es gut, dass junge Menschen, die ja fast noch ihr ganzes Leben vor sich haben, sich auf den Weg zu solch einer Konferenz machen und damit zeigen, wie wichtig ihnen diese Erde und das Leben auf dieser Erde ist. Sie finden sich mit der Verschwendungssucht und mit dem Anspruchsdenken unserer Gesellschaft nicht ab. Sie gehen dagegen an. Sie haben nur bedingt Vertrauen zu den Führenden unserer Gesellschaft und verlangen Rechenschaft über ihr Handeln. Sie lungern nicht nur herum und vertreiben ihre Zeit nicht nur mit sinnlosem Geschwafel, Faulenzen und Saufen. Sie ergreifen Partei für eine wunderschöne Schöpfung, die sich nicht wehren kann, und für Menschen, die in ihrer Armut schwächer sind als sie. Das Verhalten dieser Jugendlichen kann ich nicht als „pubertär“ abtun. Die Welt braucht mehr solcher kritischen jungen Menschen!

In manchen Kreisen ist es in Mode, jemanden auszuschalten und dessen Aussagen zu entschärfen, indem man sagt: „Der oder die ‚polarisiert‘“. Zu Deutsch: Der oder die schürt Gegensätze, treibt Menschen auseinander. Wird dieses Urteil über jemanden ausgesprochen, so hat diese Person – zumindest in diesen Kreisen – nichts mehr zu melden. Auch hier weicht man dem Widerspruch aus. Auch hier ist man nicht bereit, die eigene Meinung oder das eigene Verhalten in Frage stellen zu lassen. Jeder Mensch, der auch nur ein wenig auf Gerechtigkeit bedacht ist und sein Urteilsvermögen walten lässt, der wachsam Entwicklungen in seiner Umgebung verfolgt, der Entscheidungen trifft und nicht gleichgültig sein kann, der wird auch „polarisieren“. Das heißt: Er wird durch sein Verhalten und seine Aussagen auch andere zu Entscheidungen zwingen. Der wird in Konflikt geraten mit solchen, die den Verstand ausschalten und mit dem Strom schwimmen. Der wird Ärger ernten bei denen, die tun, was gerade opportun ist. Das bleibt nicht aus. Ein solches Verhalten nennt man „Integrität“ oder Rechtschaffenheit. Früher galt das als Tugend – heute eher als Manko. Aber: Integre Menschen brauchen wir mehr denn je – davon können wir nicht genug haben! Wie hat Bettina Wegner es gesungen: „Leute ohne Rückgrat hab'n wir schon zuviel!“ Diktaturen unterdrücken unterschiedliche Meinungen, zielen auf Gleichförmigkeit und vertragen sich nicht mit der Wahrheit, die nicht einfach so zu besitzen ist, sondern stets im Werden ist. Die Demokratie, so gut sie auch ist (eine Alternative zu ihr gibt es nicht!), verleitet aber oft zu einer falschen Toleranz – zu einer falschen Toleranz, die alles duldet und in einem Zustand dahindümpelnder Selbstgefälligkeit endet. Am Anfang dieses neuen Jahres mache ich Ihnen, den Schüler/innen, die ich in der Schule zu unterrichten habe, und auch mir selbst Mut, das Urteilsvermögen schärfen und walten zu lassen, sich gegebenenfalls zu ändern und sich auf Neues einzulassen, wo es Not tut bzw. Not wendet, und keine Angst zu haben, wenn es darum geht, aufrecht zu gehen, Profil zu zeigen und die Stimme zu erheben, auch wenn andere daran Anstoß nehmen. Denn: „Leute ohne Rückgrat hab'n wir schon zuviel!“

*Es wünscht Ihnen allen ein gutes neues Jahr
Ihr Pastor Dr. Mitchell Grell*

ANNONCE



*Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesundes
Jahr 2010, verbunden mit einem herzlichen
Dankeschön an unsere Kunden und Geschäftspartner
für die angenehme Zusammenarbeit und das
entgegengebrachte Vertrauen.*

Ihr Bauunternehmen Martin Plath

Ein Anfang ist gemacht



Herr Oettele von der Firma Fielmann beim Pflanzen der Linde

Schon lange wollen wir einen Abenteuerspielplatz für unsere Kita-Kinder schaffen. Naturmah soll er sein und den kindlichen Bedürfnissen entsprechen. Die Lütten sollen sich bewegen, klettern, sich verstecken, toben, sich ausprobieren, einheimische Pflanzen kennen lernen, ernten und Kräuterbeete pflegen. Das alles wird jetzt Wirklichkeit.

An zwei Wochenenden im November kamen fast 50 Eltern mit Spaten, Schaufel, Karre und Säge zum Arbeitseinsatz. Unter Anleitung von Herrn Schrader, unserem Spielplatzplaner vom Ingenieurbüro Stadt und Natur aus Suderburg, und mit Hilfe der Gartenbaufirma LPB Wismar packten alle mit an. Die tollen Spielgeräte baute die Firma „ghepetto“ aus Bremen auf. Alle hatten viel Spaß bei der Arbeit. Höhepunkt war am Freitag, dem 20. November die Pflanzaktion mit Carsten Oettele, dem Fielmann-Niederlassungsleiter Wismar, der gemeinsam mit den Kindern eine Linde pflanzte. Fielmann spendete über 200

Pflanzen im Wert von 1.500 Euro. Vielen Dank! Außerdem bekommen wir eine Zuwendung von der Norddeutschen Stiftung für Umwelt und Entwicklung aus Erträgen der BINGO-Lotterie im Wert von 4.900 Euro. Auch dafür ein großes Dankeschön!



Blick auf den neu gestalteten Spielplatz

In den letzten Jahren haben die Eltern und Poeler für unseren Spielplatz gespendet. Dieses Geld fließt ebenfalls in unser Projekt ein.

Ein Anfang ist gemacht, entstanden sind: ein großer Spielhügel mit Tunnel und Rutsche, ein Seilgarten zum Hangeln und Balancieren, ein Hangsteiger, ein Erlebnispfad, eine Wipptiermulde, ein Zwergengarten und eine Rufanlage. Im Frühjahr geht es dann weiter. Wir wollen noch eine Benjes-Hecke, eine Regenwasser-Matschanlage, eine Feuerstelle und einen Solarbrunnen bauen. Heute wollen wir uns ganz doll im Namen der Kita-Kinder bei allen Helfern bedanken und hoffen auch weiterhin auf ihre Unterstützung.

Kerstin Köpnick und das Kita-Team

UNSER GARTENTIPP

Monat Januar

Winterliche Schönheit bewusst erleben

Die Bäume sind kahl, der Boden im Garten in den meisten Fällen gegraben, damit die Unkraut- bzw. Wildkrautsamen und Schädlinge bei Frost den Kürzeren ziehen. Schließlich wollen wir keine Konkurrenten. Wer aber nicht akribisch alle Stauden und deren Samen abgeschnitten und mitunter sogar wegen der Ordnung aus dem Garten gebracht hat, hat ein gutes Werk für unsere gefiederten Freunde getan. Wenn Schnee oder Eis sich auf den Pflanzen niederlassen, erleben wir eine verzauberte Welt. Ein Gang in bzw. durch die Natur sollte Muße zum Schauen geben. Schon das filigrane Astwerk älterer, insbesondere „ungepflegter“ Bäume ist es wert, eines besonderen Blickes gewürdigt zu werden. Auch Pflegeschäden sollten zur Kenntnis genommen werden, um eventuell korrigiert zu werden. An frostfreien Tagen können Obstbäume und Beerensträucher geschnitten werden und immergrüne Gehölze sollten Wassergaben erhalten, damit es nicht zur Frosttrochne kommt. Kaltkeimer wie Christrose, Pfingstrose, Trollblume, Frauenmantel, Roter Sonnenhut oder Mädchenauge, die winterliche Temperaturen benötigen, um austreiben zu können, jetzt aussäen und die Töpfe ins Freie stellen. Für eine Blütenpracht im Mai kann ebenfalls ausgesät werden, jedoch nur für den Standort Fensterbank. Aufmerksamkeit benötigt auch der Komposthaufen. Bei fortgeschrittener Rotte schadet zuviel Nässe und er sollte mit Schlitzfolie abgedeckt werden. Für den Start ins neue Gartenjahr wünschen wir allen Gärtner und solchen, die es werden wollen, einen grünen Daumen, Kreativität und Experimentierfreude.

Ihre Kleingartenfachberatung



Tag der offenen Tür im Jugendclub Kirchdorf

Am Freitag, dem 11.12.2009 präsentierten die Jugendlichen der Insel Poel ihren neu gestalteten Jugendclub den Poelerinnen und Poelern. Bei Speisen und Getränken hatte alle die Gelegenheit, die von den Jugendlichen selbst gestalteten Räumlichkeiten des Jugendclubs in der Verbindungsstraße 1 in Kirchdorf zu begutachten. Neben Vertretern der Gemeindeverwaltung, der Hochschule, der regionalen Schule und der umliegenden Vereine nutzten auch viele Eltern diese Möglichkeit und zeigten sich freudig überrascht, wie qualitativ hochwertig die Räume von den Jugendlichen renoviert wurden. Mit Unterstützung des Jugendsozialarbeiters vom VFBJ Matthias Mohr haben die Jugendlichen in den vergangenen Wochen die Räumlichkeiten der alten Grundschule farblich neu gestaltet und mit strapazierfähigem Fußbodenbelag versehen. Drei Räume und eine kleine Küche stehen den Jugendlichen nun für ihre aktive Freizeitgestaltung unter der Trägerschaft des VFBJ Tressow



e. V. zur Verfügung. Der Jugendclub ist montags, mittwochs und freitags von 12.00 bis 20.00 Uhr geöffnet.

Die Jugendlichen und das Team des VFBJ möchten sich auf diesem Wege für die große Unterstützung der Gemeinde Kirchdorf, der Vereine und der Eltern bedanken und wünschen allen Poelerinnen und Poelern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2010.

Adventgemeinde Kirchdorf Gottesdienste und Veranstaltungen

Gottesdienst jeden Samstag

9.30 Uhr Bibelgespräch

9.30 Uhr Kindergottesdienst

10.45 Uhr Predigtgottesdienst

Pfadfinder

Der Plan ist noch in Arbeit!

Infos unter 038425/20 270, Kids von 8 bis 15 Jahren sind herzlich willkommen

Jugendtreff

Samstags 15.00 Uhr nach Absprache

Für Fragen: Telefon siehe unten!

Adresse

Adventgemeinde Kirchdorf
Kieckelbergstraße 23, 23999 Kirchdorf

Kontakt

Pastor Klaus Tiebel, Tel 03841/ 700 760
Thomas Gauer, Tel. 038425/20 477

Kinder helfen Kindern – Päckchenaktion im November 2009

Die Feiertage sind vorbei, alle Geschenke sind ausgepackt und haben ihre Freude hinterlassen. Das kann man insbesondere auch über die Weihnachtspäckchen sagen, die von fleißigen Kindern und Erwachsenen für benachteiligte Kinder in Mazedonien gepackt wurden. Die Hilfstransporte gingen nach dem 1. Advent von Hamburg ab in Richtung Südosten. Mit dabei waren neben den vielen liebevoll gepackten Weihnachtspäckchen auch andere benötigte Hilfsgüter für Waisenhäuser und andere Einrichtungen. Darum hier unser Dank an alle, die nicht nur über Nächstenliebe gelesen, sondern auch mit angefasst haben, etwas unternommen haben oder auch mit einer finanziellen Spende den Transport ermöglicht haben. 63 Päckchen konnten dank Ihrer Hilfe von der Insel Poel auf die Reise gehen! Vielen Dank!

Notdienste und Notrufe für Poeler und Gäste

Arztpraxis Gebser, Poel	(038425) 20271
Arztpraxis Aepinus-Weyer, Poel	(038425) 20263
Ärztliche Bereitschaft LK	(0385) 5000
Mo.-Do. ab 19.00 Uhr	
Fr. von 16.00 Uhr bis Mo. 7.00 Uhr	
Feuerwehr	112
Frauennotruf	(03841) 283627
Heizung/Sanitär Fa. Bruhn	(038425) 20201
Heizung/Sanitär	
Köpnick & Trost	(038425) 42466
Heizung/Sanitär	
Olaf Broska	(038425) 42519
Insel-Apotheke	(038425) 4040
Kinder-/Jugend-Notruf	(03841) 282079
Notaufnahme Klinikum	(03841) 330
Polizei	110
Polizei Insel Poel	(038425) 20374
Polizei Wismar	(03841) 2030
Post Kirchdorf	(038425) 20295
Es können hier keine Bankgeschäfte getätigt werden.	
Bereitschaftsdienst	
Wochenende, Nacht- und Notdienst	
Schlüsselnotdienst	(038425) 20389
Tierärztlicher Notdienst	(03841) 46100
Wasserschutzpolizei	(03841) 25530
Yachtservice, G. Müller	(0172) 6426293
Zahnarztpraxis Oll, Poel	(038425) 20250

WINTERZEIT – SERVICEZEIT

JETZT INSPEKTIONSWOCHEN

noch bis 28.02.2010

Komplettpreis:
39 €
inkl. Material & Lohn



Motoröl-, Zündkerzen- und Luftfilterwechsel,
Messer schärfen

Am Wallensteingraben 6a
23972 Dorf Mecklenburg
Tel.: 03841 790918



Wir beraten Sie gern!

Landmaschinenvertrieb
Dorf Mecklenburg GmbH



www.Bauer-Immobilien-Wismar.de

Ihr Immobilienmakler entlang der Ostseeküste

Ihr Haus am Timmendorfer Strand
Doppelhaus-NB, 4 Zimmer, 80 m² Wfl., D-Bad, G-WC,
Stellplatz, Ferienvermietung möglich, ...
KP: ab 171.000,- € courtagefrei

Wir suchen dringend Häuser und ETW
für vorgemerkte Kunden.

Info: Gabriele Bauer + Team

Breite Straße 53 · 23966 Wismar
Tel.: 03841 328750 · Handy: 0160 94662071
www.bauer-immobilien-wismar.de

Die Experten

für Holzfußböden und
dekorative Wand-, Boden-
und Deckengestaltung

Malermeister Hertzen Ltd.

Tel.: 03841 214715

**Lohn- und
Einkommensteuer**
HILFE
RING

Was können
wir für
Sie tun?

Wir helfen unseren Mitgliedern in Fragen der
Lohn- und Einkommensteuer –
von der Steuererklärung für Arbeitnehmer über
das Kindergeld bis zur Eigenheimzulage.

**Lohn- und Einkommensteuer
Hilfe-Ring Deutschland e.V.**
(Lohnsteuerhilfeverein)

23999 Kirchdorf/Poel Kieckelbergstraße 8 A
Tel.: 03 84 25/2 06 70 Fax: 03 84 25/2 12 80
Mobil-Tel.: 0171/3486624 E-Mail: brunhilfe.hahn@LHRD.com

PAS
Poeler Appartement Service GmbH
Endlich Urlaub!

Bei uns ist Ihre Ferienimmobilie
in guten Händen!

Wir bieten Ihnen:

- Vermietungsservice rund um Ihre Immobilie
- Online-Buchung für die Mietkunden
- Instandhaltung
- Hausmeisterservice inkl. Rasenmähen und Kleinreparaturen
- Fahrradverleih

Suchen ständig
zuverlässige
Reinigungskräfte
und
Fachverkäufer

Poeler Appartementservice GmbH
Sonnenweg 5f
23999 Insel Poel/OT Schwarzen Busch
www.pas-poel.de, Tel: 038425-42155

POELER IMMOBILIEN
Der Makler auf der Insel
Am Schwarzen Busch

Verkauf – Vermietung – Beratung – Gutachten

Hilfe!

wir sind ausverkauft und suchen
dringend neue Ferienimmobilien



Poeler Immobilien
Schwarzer Busch, Sonnenweg 5 f
23999 Insel Poel
Tel.: 038425 42099 Fax: 038425 42157
www.poelerimmobilien.de

Ihr Vertrauen
ist uns Verpflichtung!

Bestattungsunternehmen

Dieter Hansen GmbH

Tag und Nacht

Tel.: 03841/21 3477

Lübsche Straße 127 – Wismar
gegenüber Einkaufszentrum Burgwall

Für unser neues Café mit Galerie in Oertzenhof suchen wir zum
15. März 2010 oder später:

**kreative Mitarbeiter im Bereich Konditorei,
freundliches Servicepersonal
sowie eine motivierte Reinigungskraft.**

Alle Stellen sind zunächst befristet und in Teilzeit ausgeschrieben.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbungen schriftlich an:

Kathy Gordon, Oertzenhof 4, 23999 Insel Poel, Tel.: 038425 429820

Anzeigen- und Redaktionsschluss für den Februar ist der 21. Januar 2010.

Impressum:

DAS POELER INSELBLATT –
Amtliches Bekanntmachungsblatt
der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Herausgeber
Gemeinde Ostseebad Insel Poel,
Gemeinde-Zentrum 13
23999 Kirchdorf

Redaktion/Anzeigenverwaltung:

Gabriele Richter, Gemeinde-Zentrum 13,
Tel.: 038425 428118, Fax: 038425 428122
E-Mail: hauptverwaltung@inselpoel.net

Herstellung:

Verlag „Koch & Raum“ Wismar OHG, Dankwartstraße 22,
23966 Wismar, Tel.: 03841 213194, Fax: 03841 213195

Erscheinungsweise: monatlich

Bezug: im Abonnement oder im Verkauf im Gemeinde-Zentrum
und Gewerbebetrieben der Gemeinde Ostseebad Insel Poel
Im amtlichen Bekanntmachungsteil des „Poeler Inselblattes“
erscheinen öffentliche Bekanntmachungen von Satzungen und
Verordnungen der Gemeinde Insel Poel.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion wieder.
Für unaufgefordert eingesandte Beiträge wird keine Haftung
übernommen.